

Kirchliche Nachrichten

Frühjahr 2020

Waltenhofen
Weitran
ev. luth. Kirchengemeinde



Diakonie - Frühjahrssammlung	4
Neues aus Weitnau	5
Konfirmation 2020	6
Förderverein-Neuwahlen	7
Kleinkindergottesdienst/Verstärkung	8
Unterschriftenaktion für Simbabwe . .	9
Seniorenprojekte März/Juni	10/11
Besuchsdienst	10
„Ist da jemand?“	10
Ökumene Waltenhofen	11
Pfingstmontag in Oberdorf	12
Kirchenputz	12
Berggottesdienst	13
Großer KleidungsTausch	13
Gruppen und Kreise	14
Kindertag	16
Veranstaltungs-	17.20
und Gottesdienstplan	18.19
Meditativer Tanz	21.24
Tag der offenen Hüttentür	22
Passion 20:20 in Füßen	24
Gottesdienst zum Stadtfest im Juli . .	24
Zum Thema Klimaschutz	25
Über den eigenen Kirchturm	26
Mitarbeiterversammlung -	
Neu: Kirche auf Fahrt	28
Rückblick Hoigarte	29
Mitarbeiter-Dank-Abend	30
Jordanienhilfe	31
Freud und Leid	32
Wissen Sie schon?	34

Fehler im Gemeindebrief
 Immer wieder findet sich in der gedruckten Ausgabe ein Fehler. Besonders ärgerlich ist es, wenn Termine nicht (überein)stimmen. - Dafür bitten wir um Entschuldigung! Durch intensives Korrekturlesen versuchen wir, unser Bestes zu geben - und vielleicht gibt es ja mal einen „intelligenten Terminplaner“, der hilft, die Termine fehlerfrei auf die Reihe zu bringen.

Zur Struktur
 In der Mitte - kenntlich am farbigen Rahmen - findet sich der Gottesdienstplan, auf der Seite davor und danach der Veranstaltungskalender. Die Adressen stehen verlässlich immer auf der vorletzten Seite. Die 2. Hälfte hat mehr die Rückblicke zum Inhalt.

Verschiedene Beiträge
 Ansonsten kann man dem Gemeindebrief ansehen, dass verschiedene Leute dazu beitragen. Viel Freude beim Blättern.

Impressum:

Der Gemeindebrief wird 3x im Jahr vom Evang.-Luth. Pfarramt Waltenhofen herausgegeben und an die Gemeindeglieder kostenlos verteilt. Auflage: 1.350 Stück. Redaktionsteam: Barbara u. Thomas Gläser, Gabi Pfennig, Karin Schaber, Pfarrer Dr. Wolfgang Thumser - verantwortlich für den Inhalt. Titelbild: Kreuz in der Auferstehungskirche, Foto: Wolfgang Thumser

Nächster Gemeindebrief Juli - Oktober 2020

Beiträge/Termine bitte bis 20. Mai 2020 an das Pfarramt.



Schau, wie hoch und erhaben es schwebt!

Wo ist all das Blut geblieben? Das zerstörte Leben?

Die Tränen und der Schmerz? Wo ist die Trauer?

All das ist schon noch da. Schließlich wird unsere Welt noch immer bestimmt von der Logik des Schreckens. Unablässig werden Orgien von Tod und Zerstörung veranstaltet - bis heute.

Darum hängt auch in unserer Auferstehungskirche ein Kreuz.

Aber es ist hoch erhoben, schlank und luftig - wie ein Mensch, der von Schuld und Lasten frei wurde. Es erinnert uns daran, dass Gott uns erhebt und befreit – und zwar nicht, indem wir dem Kreuz ausweichen, sondern indem wir es annehmen.

Jesus sagt:
**„Nehmt auf euch mein Joch, so werdet ihr Ruhe finden für eure Seelen.
 Denn mein Joch ist sanft, und meine Last ist leicht.“**
 (s. Matthäus 11,28-30)

Besser als mit diesem Wort kann man unser hohes, leichtes Kreuz nicht beschreiben.

Pfr. Wolfgang Thumser



www.blauer-engel.de/1214

Dieses Produkt trägt das Blauer Engel-Symbol, was bedeutet, dass es mit dem Blauen Engel ausgezeichnet ist.

www.GemeindebriefDruckerei.de

Menschen, die trotz der verbesserten Lage auf dem Arbeitsmarkt keine feste Stelle finden und in der Langzeitarbeitslosigkeit verharren, benötigen in besonderem Maße Unterstützung.

In unseren Beschäftigungsinitiativen erhalten Jugendliche, junge Erwachsene, aber auch ältere Menschen die Chance, sich beruflich zu qualifizieren und besser in den ersten Arbeitsmarkt zu integrieren.

Eine besondere Zielgruppe sind Menschen mit einer Fluchtgeschichte. In verschiedenen Projekten erlernen sie fehlende Kompetenzen und Qualifikationen, die für ein dauerhaftes Arbeitsverhältnis von großer Bedeutung sind.

Bitte unterstützen Sie diese Angebote sowie alle anderen

**Die Diakonie hilft.
Helfen Sie mit.**

Weitere Informationen zu den Hilfen für Arbeitslose erhalten Sie im Internet unter www.diakonie-bayern.de

beim Diakonischen Werk Bayern,
Frau Efthymia Tsakiri
Tel.: 09 11/93 54-4 30,
tsakiri@diakonie-bayern.de



Diakonie-Frühjahrssammlung
- mit dieser Zweckbestimmung können Sie Ihre Spende auf das Konto der Kirchengemeinde (S. 31) überweisen.

Auf Wunsch erhalten Sie gerne eine Spendenbescheinigung. Geben Sie dafür bitte Ihre Adresse an.

Von den Spenden über die Kirchengemeinde dienen 35 % der Projektförderung in ganz Bayern, außerdem wird damit das Informationsmaterial für die Öffentlichkeitsarbeit finanziert; 65 % verbleiben im Dekanatsbezirk!
Für Ihre Spende herzlichen Dank!

Ökumenischer Kleinkindergottesdienst

**sonntags, um 10.30 Uhr
im Bürgerhaus Weitnau**

Termin und Thema:

5. April - Palmsonntag

10. Mai - Muttertag

Wenn möglich, kommt Pfarrer Biju nach dem Gottesdienst in der Kirche gerne noch zum Segen ins Bürgerhaus.

Kontaktpersonen:

Nicole Ziolko u. Marika Geist

Auch Traditionen enden einmal - kein ökumenisches Bibelgespräch in der Passionszeit

Leider kann aus Termingründen das ökumenische Bibelgespräch in Weitnau nicht mehr stattfinden.

Schade - vielleicht findet sich was Neues?

Gesucht: Gemeindebrief-AusträgerInnen für Weitnau und Seltmans

Wer hilft mit, dass unser Gemeindebrief bei den Gemeindegliedern ankommt?

Wir suchen Gemeindebrief-AusträgerInnen für Seltmans und Weitnau. Sie bekommen dreimal im Jahr die Gemeindebriefe für einige Straßen innerhalb eines zusammenhängenden, überschaubaren Bezirkes.

So leisten Sie einen wichtigen Beitrag, dass unsere Kirchengemeinde lebendig und verbunden bleibt!
Kontakt: Pfarramt,
Tel. (0 83 03) 92 36 50

Herzliche Einladung zum
**Hauptgottesdienst
in der evangelischen Kapelle
in Seltmans**

am Sonntag, 14. Juni, 10.15 Uhr
und zum anschließenden
**Gemeindeausflug zur
Frommknechts Alpe**
von Seltmans aus ca. 1 Std.
von Weitnau aus 15 Minuten

Foto: KonfirmandInnen beim Adventsnachmittag in Weitnau mit Peter Appelt (links), Sabine Matthäus und Pfarrer Wolfgang Thumser (rechts)



Feier der Konfirmation

**in der Auferstehungskirche
Sonntag, 3. Mai, 10.15 Uhr**

Aus Waltenhofen und Weitnau, Engelhirsch und Seltmans, aus Hegge, Rauns, Weiher und sogar aus Durach kommen unsere 14 Konfirmandinnen und Konfirmanden, die seit dem Sommer in zwei Gruppen in Waltenhofen und Weitnau unsere Gemeinde und den christlichen Glauben intensiv kennenlernen.

Ein gemeinsames Wochenende im Gemeindezentrum mit Grillen und Teilnahme am Berggottesdienst, Plätzchenbacken für den „Lebendigen Adventskalender“, Mitgestaltung von Krippenspiel und Adventsnachmittag, Lesungen und Mesnerdienste in unseren Gottesdiensten, das große Konfi-Camp am Starnberger See mit einer nächtlichen Taufe bei Fackelschein am See – unser Konfirmandenjahr war richtig toll! Und es kommt ja noch Einiges: der Konfirmandentag in Kempten am 21. März zum Beispiel und natürlich die Osternacht!

Bis dann am 3. Mai das große Fest beginnt und die ganze Gemeinde mit Euch feiert. Wir freuen uns, dass Ihr da seid! Wir beten für Euch und wir segnen Euch:

Iris Döring, Linda Ebel, Lena Fuchs, Lina Hügel,
Leonie-Marie Leister, Vanessa Magneschef,
Anastasia Miller, Selina Nickel, Tim Preut, Jonas Schaffler,
Sarah Steiger, Johanna Stöberl, Ben Wunsch und Lena Zehfuß.

Euer Pfarrer Wolfgang Thumser



Gruppenbild am Starberger See
mit Pfarrerr Wolfgang Thumser und den

beiden Konfi-Teamern
Anna Eitensperger und Elias Rijs

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Waltenhofen e.V.

Der Vorstand

Einladung zur Jahresmitgliederversammlung

mit Neuwahlen

gemäß § 10 der Vereinssatzung

Die Mitglieder des Vereins und alle Mitglieder der Kirchengemeinde sind dazu ganz herzlich eingeladen:

Sonntag, 29. März 2020, um 11.15 Uhr, nach dem Gottesdienst, in den Räumen des Gemeindezentrums, Waltenhofen, Dietrich-Bonhoeffer-Str. 2

T a g e s o r d n u n g

1. Bericht des Vorstands
über das Vereinsjahr 2019
2. Kassenbericht
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Entlastung des Vorstands
5. Bildung des Wahlausschusses
6. Neuwahlen:
Vorsitzende/r
stellvertretende/r Vorsitzende/r
Kassier/in
Schriftführer/in
Beisitzer/in
Kassenprüfer/in
7. Sonstiges, Anträge, Wünsche

Anträge an die Mitgliederversammlung müssen mindestens sieben Tage vorher beim Vorsitzenden schriftlich eingereicht werden.

Der Vorstand freut sich sehr auf Ihr Kommen.

Anmerkung zu den Neuwahlen.

Die Wahlen sind von besonderer Bedeutung. Einige Mitglieder des amtierenden Vorstandes werden nicht mehr kandidieren.

Daher der Appell an alle Mitglieder: Beteiligen Sie sich an der Wahl und bestimmen Sie mit über die Neubesetzung des Vorstandes.

Für den Vorstand
Helmut Mölle, Vorsitzender



Kleiner Rabe ganz groß

*Um besser sehen zu können,
fliegt der kleine Rabe hoch
und setzt sich auf einen Baum.*

Bei jedem Kleinkindergottesdienst ist der kleine Rabe dabei. Er begrüßt jedes Kind und jeden Erwachsenen; er erzählt, wie es ihm geht, und stellt Fragen, wenn er was nicht versteht.

Kleine Kinder ab 0 Jahren spielen, hören Geschichten aus der Bibel und begegnen der frohen Botschaft!

An jedem dritten Sonntag im Monat kommen viele Kinder und ganze Familien im Saal unseres Gemeindezentrums zusammen, um einen Gottesdienst speziell für kleine Kinder zu feiern.

Vielleicht haben Sie und Ihr(e) Kind(er) auch schon daran teilgenommen?

Das Team, das diese Gottesdienste so gekonnt und liebevoll durchführt, sucht dringend MitarbeiterInnen!

Wenn Sie Lust hätten, es einmal auszuprobieren, wenden Sie sich bitte beim Kleinkindergottesdienst direkt an das Leitungsteam oder ans Pfarramt, Tel. (0 83 03) 92 36 50

Pfarrer Wolfgang Thumser

Zachäus ist klein. Er will unbedingt Jesus sehen. Aber die vielen Leute lassen ihn nicht vor. Da klettert er auf einen Baum. Ob Jesus ihn da oben sehen wird? - Als Jesus ihn sah, sagte er: Zachäus, komm runter; ich will heute dein Gast sein.

Da freute sich Zachäus so sehr, dass er alles Geld, was er als Zöllner zu viel verlangt hatte, an arme Menschen verteilte.

Simbabwe braucht Entschuldung

Mit dem diesjährigen Weltgebetstag ist Simbabwe in den Blick gekommen: Simbawbes Wirtschaft und damit auch das Gesundheitswesen liegen darnieder - aufgrund von Misswirtschaft, Korruption und hohen Auslandsschulden. Dazu kam letztes Jahr der Cyclon und Missernten aufgrund anhaltender Dürre. Die Bevölkerung lebt in niederdrückender Armut.

In den 80-er und 90-er Jahren hatten traditionelle Geberländer - auch Deutschland - das aufstrebende Land wirtschaftlich stark unterstützt; im Hinblick auf die Fehlentwicklungen im Land haben sie sich aber aus Simbabwe zurückgezogen. Geblieben sind die Schulden: Gegenüber Deutschland schuldet Simbabwe 730 Mio. Euro.

Statt Altschulden zu bedienen, benötigt Simbabwe Aufbauprogramme u. a. für das Gesundheitswesen.

Im Kampf gegen AIDS, Tuberkulose, Malaria

Die Deutsche Bundesregierung finanziert seit vielen Jahren Gesundheitsprogramme zur Bekämpfung von AIDS, Tuberkulose und Malaria. Dafür sieht das deutsche Haushaltsgesetz einen Schuldenerlass bis zu 150 Mio. Euro vor. Die Bedingung für diesen Schuldenerlass: Die Mittel, die nicht mehr für Zinsen und Tilgung aufgewendet werden müssen, stellt das begünstigte Land nun für vereinbarte Entwicklungsprogramme bereit z. B. im Gesundheitswesen.

Aufforderung zur Schuldenumwandlung. Die Unterschriftenaktion des Weltgebetstages richtet sich an das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung. Dort wird entschieden, welche Länder ins Programm der Schuldenumwandlung aufgenommen werden.

Machen Sie mit?

Unterschriftenlisten liegen bis 15. April in der Kirche auf [https:// weltgebetstag.de/aktionen/gesundheitsstattschulden](https://weltgebetstag.de/aktionen/gesundheitsstattschulden)

Wir fordern die Bundesregierung auf, im Rahmen ihres Schuldenumwandlungsprogramms Schulden aus der Entwicklungszusammenarbeit mit Simbabwe zu erlassen, sofern die simbabwische Regierung die frei werdenden Mittel für Gesundheitsprogramme für die bedürftige Bevölkerung bereitstellt.





Herzliche Einladung zum Seniorenprojekt

am Mittwoch, 25. März,
14.30 Uhr - 16.30 Uhr

Saitenmusik mit Geschichten und Poesie

Für ihren Auftritt proben sie
bereits - die Drei vom
Reinhard Friedrich Trio:

Beatrice Blokus
auf dem Hackbrett,
Reinhard Friedrich
auf dem Bass und
Wolfgang Grieshammer
mit Gitarre

Mit ihrer Musik begleiten
sie den Nachmittag, dazu
bieten sie Geschichten
und Gedichte dar.

Team für Seniorenarbeit:
Olga Hochweis, Gabi Pfennig,
Daniela Riß, Sabine Matthäus

Weitere Informationen:

Evang.- luth. Pfarramt Waltenhofen,
Tel: (0 83 03) 92 36 50

Fahrdienste lassen sich organisieren

Für Liebhaber guter Nachbarschaft

„Früher hat man mehr *miteinander*
gelebt!“ Viele Menschen klagen
darüber, dass das Leben hart und
anonym geworden ist. - Dabei ist es
so einfach, etwas dagegen zu tun!

Besuchen Sie Ihre Nachbarn zum
Geburtstag und überbringen Ihnen
dabei einen Gruß ihrer Kirchen-
gemeinde! Begrüßen Sie Neu-
zugezogene in unserer Gemeinde!
Machen Sie mit bei unserem
Besuchsdienst – in Ihrer
Nachbarsch Kontakt: Pfarramt,
Tel. (0 83 03) 92 36 50
Pfarrer Wolfgang Thumser

Ist da jemand,

*(...) der mein Herz versteht?
Und der mit mir bis ans Ende geht?
Ist da jemand, der noch an mich
glaubt? - Ist da jemand? (...)*

*Der mir den Schatten von der Seele
nimmt? Und mich sicher nach Hause
bringt? Ist da jemand, der mich
wirklich braucht? - Ist da jemand?*

*Wenn man nicht mehr danach sucht,
kommt so vieles von allein.
Hinter jeder Tür kann die Sonne
wieder scheinen.*

*Du stehst auf mit jedem Tag,
weil du weißt, dass die Stimme,
die Stimme in der sagt*

*Da ist jemand, der dein Herz
versteht und der mit dir bis
ans Ende geht (...)*

*aus dem Popsong von Adel Tawil,
Lied beim Gottesdienst am 9. Feb.
zum Thema Angst*

Herzlichen Glück- wunsch, Geschwister!

Aus der Ökumene

Unsere katholischen Brüder und
Schwestern von der Pfarrei-
gemeinschaft St. Martin, Walten-
hofen, feiern in diesem Jahr ihr
250. Jubiläum.

Wir freuen uns mit Euch und
feiern mit. Wir sind dankbar
für alles gute Miteinander
in Waltenhofen!

Möge Gott seine Kirche auch
in ihren unterschiedlichen Kon-
fessionen und mit ihren verschie-
denen Stärken und Gaben weiter
segnen und im Geist des Evan-
geliums erneuern und zusammen-
führen! *Pfarrer Wolfgang Thumser*

Was ist Nächstenliebe?

**Mittwoch, 11. März,
um 20 Uhr**

**im Gemeindesaal
der Auferstehungskirche
Ökumenisches Bibelgespräch
in der Passionszeit**

zum Gleichnis
vom barmherzigen Samariter
(Lukas 10,29-37)

mit Pfarrer Wolfgang Thumser
und Pfarrer Roland Buchenberg

Taizé-Abendlob

**Sonntag, 17. Mai, 20.30 Uhr
in der Auferstehungskirche**

Wer möchte, kann schon 1/2 Stunde
früher zum Einsingen kommen.



Herzliche Einladung zum Seniorenprojekt

am Mittwoch, 24. Juni,
14.30 Uhr - 16.30 Uhr

„... **musst allen Dingen Bruder und Schwester sein**“

Askese und Fülle, Leib
und Geist, Liebe und
Einsamkeit: Gegensätze
zusammen zu bringen,
miteinander zu versöhnen,
ohne einer der Seiten
etwas wegzunehmen,
das war das große Lebens-
thema Hermann Hesses.

Ausgewählte Texte aus
seiner Prosa und einige
seiner Gedichte werden
das belegen.

Eingeführt und
gelesen werden sie
von Thomas Öder, Pfr. i. R.

Team für Seniorenarbeit:
Olga Hochweis, Gabi Pfennig,
Daniela Riß, Sabine Matthäus

Weitere Informationen:

Evang.- luth. Pfarramt Waltenhofen,
Tel: (0 83 03) 92 36 50

Fahrdienste lassen sich organisieren



**- und „Kirchenkaffee
im Bahnhof Oberdorf“**

Wie schon in den letzten Jahren wird auch 2020 direkt nach dem Gottesdienst am Pfingstmontag, 1. Juni, in der Sebastianskapelle ein „Frühschoppen“ im Bahnhof Oberdorf bei der IG OMA angeboten. Wir freuen uns über einen regen Gottesdienstbesuch und über viele „Frühschopper“ aus dem ganzen Gemeindegebiet beim „Kirchenkaffee im Bahnhof“. Herzliche Einladung.

Thomas Gläser

K i r c h e n p u t z

Auch im Frühjahr 2020 laden wir interessierte Gemeindemitglieder zu unserem „Frühjahrs-Kirchenputz“ herzlich ein. Wie jedes Jahr geht es um die Reinigung von Glasflächen, um Arbeiten an den Außenanlagen und um Reparatur- und Wartungsarbeiten an unserem Gemeindezentrum.

**Wir brauchen „Manpower“ und „Frauenpower“
und sorgen für eine Brotzeit.**

**Unser „Frühjahrs-Kirchenputz“ findet statt am
Samstag, 28. März 2020**

Wir beginnen gegen 9 Uhr und enden gegen 13 Uhr

Thomas Gläser für den Gemeindehaus-Ausschuss

Einladung zum traditionellen Berggottesdienst auf dem

Stoffelberg bei Niedersonthofen

am Sonntag, 28. Juni 2020, um 10.30 Uhr

natürlich auch mit musikalischer Begleitung

Zu erreichen per Fahrrad bis zum Jugendheim, zu Fuß ab Niedersonthofen (9.30 Uhr ab Parkplatz Nieso) oder ab dem Jugendheim.

Die Wirtsleute vom Gasthof Alpenblick mit seinem tollen Ausblick freuen sich über unseren Besuch nach dem Berggottesdienst.

**Sollte es wirklich regnen, treffen wir uns um 10.30 Uhr
in der Auferstehungskirche in Waltenhofen.**

Aber es regnet nicht!

(im Zweifelsfall den AB im Pfarramt abhören!)

Thomas Gläser

Tausch-BAR

Was passiert in den Ländern, in denen Unmengen an Wasser für den Anbau von Baumwolle benötigt werden, während Menschen dursten?

**Wie viele Kleidungsstücke
brauche ich wirklich?**

Wir möchten ein Zeichen setzen und zum Nachdenken anregen.

Tauschbare Kleidungsstücke sind:
gewaschen, nicht verwaschen, auf rechts gedreht, ohne Tierhaare, Reisverschlüsse geschlossen, zusammengehörende Stücke sind zusammengebunden

Auf Euer Mitmachen freut sich

**Großer Kleidungstausch
mit kleinem Buffet
am Samstag 9. Mai**

im evang. Gemeindezentrum
ab 13 Uhr Ankommen und Bringen
ab 14 Uhr fröhliches Tauschen

Packt also eure nichtbenötigten Kleidungsstücke, dazu Eltern, Geschwister, FreundInnen!

Bei geselligem Zusammensein mit Kaffee, mitgebrachten Kuchen und Knabbereien könnt Ihr aus einem großen Fundus neue Lieblingskleidung herausuchen.

Der Rest wird gespendet.

Seid ein Teil vom „großen Tausch“
Daniele Reiß, Tel: (0 83 03) 92 38 83

Ökumenisches Abendlob mit Taizé-Liedern am 3. Sonntag im Monat

Kontakt: Christa Appelt, Tel: (0 83 75) 12 18

15. März, um 19.30 Uhr, im Bürgerhaus Weitnau

19. April, 20.30 Uhr, kath. Kirche Weitnau

17. Mai, um 20.30 Uhr, Auferstehungskirche Waltenhofen

21. Juni, 20.30 Uhr, evang. Kapelle Seltmans

Wer möchte, kann 1/2 Stunde früher schon zum Einsingen kommen!

Ökumenischer Frauen-Gebetskreis*

meist am 3. Dienstag im Monat

mit Renate Oberländer u. Waltraud Erhart

jeweils um 18 Uhr: am 17. März, 21. April, 19. Mai u. 16. Juni

Spielenachmittag für Erwachsene*

um 14.30 Uhr, am 2. Donnerstag im Monat außer feiertags!

12. März, 9. April, 14. Mai, 18. Juni! - Leitung: Dietrun Probstl

Kirche auf Fahrt (s. S. 22) - Samstag, 25. April,

8.30 Uhr am Gemeindezentrum Abfahrt nach Füssen: zum Totentanz

in der St. Anna-Kapelle, außerdem Besichtigung der Prunkräume des Benediktinerklosters und der Pfarrkirche St. Mang mit Kirchenführung

Anmeldung bis 20. März, telefonisch bei

Helmut Mölle (0 83 03) 72 13 oder Marianne Hartmann (0 83 79) 2 86

Frühstückstreffen* - jeweils am Mittwoch, 9.30 Uhr

Leitung: Marianne Hartmann, Tel: (0 83 79) 2 86

11. März 2020, mit Horst Schreiber

Japan - vom Schnee zur Kirschblüte

22. April 2020, mit Anna Maria Stüttgen, Diätassistentin

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten,

Netzwerk Generation 55 plus

Herzstarke Ernährung

6. Mai 2020, mit Marianne Hartmann

Königinnen der Lüfte - die ersten Ballonfahrerinnen

3. Juni 2020, mit Dieter Hartmann

Marc Chagall

Ökumenischer Kleinkinder-Gottesdienst

jeweils um 10.15 Uhr,

am 3. Sonntag im Monat:

15. März entfällt

19. April

17. Mai Familiengottesdienst
mit Tauferinnerung

21. Juni - *wer?*

Kindergottesdienst in der Osternacht

Sonntag, 12. April, um 5.45 Uhr

mit Sandra Höllisch u. Team



Gottesdienst für Familien mit Kindern

Herzliche Einladung zum MitmachGottesdienst

5. April, 3. Mai, um 10.30 Uhr

im kath. Pfarrheim

in Waltenhofen



Neues von der Evangelischen Jugend

Über 40 Jugendliche waren im Herbst nach Seifriedsberg im Haus Elias zusammengekommen - zum Konvent der Evangelischen Jugend Allgäu, also aus dem Dekanat Kempten. Als Delegierte für Waltenhofen waren die beiden Konfi-Teamer Anna Ettensperger und Elias Rist mit dabei.

„Arbeit mit kleinen Kindern“ war das Thema der Zusammenkunft - da ging es um die eigene Jugendarbeit.

Fleischfreie Jugendkonvente. Zu solch einem Konvent gehören auch Anträge und Beschlüsse. Aus Umweltschutzgründen wird nun auf den Konventen im Herbst und im Frühjahr auf Fleisch verzichtet.

Neu gewählt. Zu einem Konvent gehören regelmäßig Wahlen: zum „Leitenden Kreis“, der u. a. die beiden Konvente im Dekanat vorbereitet; oder zum Kirchenkreiskonvent, in dem sich die Delegierten aus den einzelnen Dekanaten im Kirchenkreis Augsburg treffen.

Elias Riß wurde in beide Gremien gewählt - Herzlichen Glückwunsch!

„Bei uns nicht!“ Aktionsprogramm gegen sexualisierte Gewalt
Präventions- und Beratungsangebote: tobias.bernhard@ej-allgaeu.de

ev. luth. Kirchengemeinde  lädt ein zum ...

Kindertag

für Kinder ab der 1. Klasse

Auf Schatzsuche am Alpsee

Nachdem unser Ausflug letztes Jahr wetterbedingt abgesagt werden musste, wollen wir ihn dieses Jahr nachholen:

Spiele – Spaß – gute Laune

am Samstag, 20.06.2020 von 10:30 Uhr bis 16:00 Uhr
Treffpunkt: evangelisches Gemeindezentrum Waltenhofen

Dazu brauchst du: feste Schuhe, je nach Witterung wetterfeste Kleidung, Sonnencreme, kleines Handtuch, kleine Brotzeit, Getränke 3 € und gute Laune

Anmeldung bis spätestens Donnerstag, 18.05.2020, im Pfarrbüro:
 Di, 9-12 Uhr und Do, 14-17 Uhr unter Tel. 0 83 03 – 92 36 50
 (Anrufbeantworter außerhalb der Öffnungszeiten)

Eltern und Geschwister sind herzlich eingeladen, uns zu begleiten

Veranstaltungskalender – alles auf einen Blick

im evang. Gemeindezentrum Waltenhofen, wenn kein anderer Ort

- Sonntag, 1. März 14.30 Uhr - 16.30 Uhr, **Café Plus**
 Donnerstag, 5. März, 19.00 Uhr, **Konfi-Elternabend**
 Freitag, 6. März **ökumenischer Weltgebetstag**
 19.30 Uhr, Pelagiusstube, Bürgerhaus Weitnau
 19.00 Uhr, kath. Kirche Niedersonthofen
 19.30 Uhr, kath. Pfarrheim Waltenhofen
 - herzliche Einladung auch für Hegge, da dort das kath. Pfarrheim im Moment für den Kindergarten gebraucht wird
 19.30 Uhr, kath. Pfarrheim Martinszell
- Dienstag, 10. März 19.30 Uhr, **öffentliche Kirchenvorstandssitzung**
 Mittwoch, 11. März 9.30 Uhr, **Japan - vom Schnee zur Kirschblüte Frühstückstreffen** mit Horst Schreiber
 20.00 Uhr, **Was ist Nächstenliebe? - Ökumenisches Bibelgespräch in der Passionszeit** mit den Pfarrern Roland Buchenberg und Wolfgang Thumser
- Donnerstag, 12. März 14.30 Uhr, **Spielenachmittag für Erwachsene**
 Leitung: Dietrun Probstl
- Sonntag, 15. März 19.30 Uhr, **ökumenisches Taizé-Abendlob**, Bürgerhaus Weitnau
- Dienstag, 17. März 19.00 Uhr, **ökumenischer Frauengebetskreis**
 Mittwoch, 25. März 14.30 Uhr, **Seniorenprojekt** mit dem Reinhard Friedrich Trio, Saitenmusik mit Geschichten und Poesie
- Samstag, 28. März 9.00 Uhr, **Kirchenputz**
 Sonntag, 29. März 11.15 Uhr, **Jahresversammlung - Förderverein der Kirchengemeinde**



atmen loslassen atmen
 loslassen

Meditation: mittwochs 18 Uhr - 19.30 Uhr nicht in der Zeit vom 2. Juni bis 3. Juli
 im Gemeindesaal der Auferstehungskirche in Waltenhofen, Dietrich-Bonhoeffer-Str. 2

für Suchende und Neugierige für Anfänger und Übende ...

Zur Ruhe kommen - ob im Alltag oder Urlaub

Leitung: Ingeborg Schmitz
 Tel: 08 31-52 73 43 52
 mobil: 01 76-60 01 48 08

Datum	Name	LiturgIn	Besonderheiten
01.03.	Invokavit	Hanna Offenberger	mit Abendmahl
08.03.	Reminiszere	Wolfgang Thumser	anschl. Kirchenkaffee
15.03.	Okuli	Wolfgang Thumser	
22.03.	Lätare	Wolfgang Thumser	anschl. Gottesdienst-nachgespräch
29.03.	Judika	Wolfgang Thumser	anschl. Mitglieder-versammlung des Fördervereins
05.04.	Palmsonntag	Wolfgang Thumser	
09.04. 19 Uhr	Gründonnerstag	Wolfgang Thumser	mit Abendmahl
10.04.	Karfreitag	Wolfgang Thumser	mit Beichte u. Abendmahl
12.04. 5.45 Uhr	Osternacht	Wolfgang Thumser	mit Abendmahl; gleich-zeitig Kindergottesdienst; anschl. Osterfrühstück
12.04.	Ostersonntag	Wolfgang Thumser	mit Abendmahl
19.04.	Quasimodogeniti	Wolfgang Thumser	ökum. Kleinkinder-gottesdienst
26.04.	Misericordias Domini	Wolfgang Thumser	anschl. Gottesdienst-nachgespräch
02.05. 19 Uhr	Samstag	Wolfgang Thumser	Beichte u. Abendmahl am Vorabend der Konfirmation
03.05.	Jubilate	Wolfgang Thumser	Konfirmation
10.05.	Kantate	Heinz Funk	
17.05.	Rogate	Wolfgang Thumser	Familiengottesdienst mit-Tauferinnerung
24.05.	Exaudi	Wolfgang Thumser	anschl. Gottesdienst-nachgespräch
31.05.	Pfingsten	Andy Gatz	mit Abendmahl
07.06.	Trinitatis	Martin Weinreich	
14.06.	1. So. n. Trinitatis	kein Gottesdienst in Waltenhofen Herzliche Einladung nach Seltmans	
21.06.	2. So. n. Trinitatis	Hanna Offenberger	
28.06.	3. So. n. Trinitatis	10.30 Uhr Berggottesdienst auf dem Stoffelberg bei Regen: 10.30 Uhr in der Auferstehungskirche	

Datum	Name	LiturgIn	Besonderheiten
08.03.	Reminiszere	Wolfgang Thumser	
22.03.	Lätare	Wolfgang Thumser	
10.04.	Karfreitag	Wolfgang Thumser	mit Beichte u. Abendmahl
12.04.	Ostersonntag	Wolfgang Thumser	mit Abendmahl
26.04.	Quasimodogeniti	Wolfgang Thumser	
10.05.	Kantate	Heinz Funk	
31.05.	Pfingsten	Andy Gatz	mit Abendmahl
14.06. 10.15 Uhr	1. Sonntag nach Trinitatis	Wolfgang Thumser	anschl. Gemeindeausflug zur Frommknechts Alpe

Sebastianskapelle in Oberdorf

Datum	Name	Pfarrer	Besonderheiten
10.04. 15 Uhr	Karfreitag	Wolfgang Thumser	mit Beichte und Abendmahl
01.06. 9 Uhr	Pfingstmontag	Andy Gatz	mit Abendmahl

Gottesdienste im Seniorenheim St. Martin in Waltenhofen mittwochs um 15.30 Uhr

mit Pfarrer Wolfgang Thumser

8. April, mit Abendmahl

20. Mai, mit Abendmahl

17. Juni

1. Juli

Veranstaltungskalender – alles auf einen Blick

*im evang. Gemeindezentrum Waltenhofen, wenn kein anderer Ort

- Sonntag, 5. April 14.30 Uhr - 16.30 Uhr, **Café Plus**
Donnerstag, 9. April 14.30 Uhr, **Spielenachmittag für Erwachsene**
Sonntag, 19. April 20.30 Uhr, **ökum. Taizé-Abendlob**, Kirche in Weitnau
Dienstag, 21. April 19.00 Uhr, **ökumenischer Frauengebetskreis**
Mittwoch, 22. April 9.30 Uhr, **Herzstarke Ernährung - Frühstückstreffen** mit Anna Maria Stüttgen, Diätassistentin
Samstag, 25. April 8.30 Uhr, **Kirche auf Fahrt nach Füssen:** St. Anna-Kapelle mit Totentanz, Prunkräume des Benediktinerklosters, Kirche St. Mang
Dienstag, 28. April 19.30 Uhr, **öffentliche Kirchenvorstandssitzung** in Oberdorf (IG-OMA, Bahnhof)
Sonntag, 3. Mai 14.30 Uhr, **Café Plus**
Mittwoch, 6. Mai 9.30 Uhr, **Königinnen der Lüfte - die ersten Ballonfahrerinnen - Frühstückstreffen** mit Marianne Hartmann
Samstag, 8. Mai 13.00 Uhr, **Brauch-bar: Klammottentausch**
Montag, 11. Mai 18.00 Uhr, **Tanzabend** mit Friedel Kloke-Eibl
Donnerstag, 14. Mai 14.30 Uhr, **Spielenachmittag für Erwachsene**
19.00 Uhr, **Anmeldung für Konfi-Kurs 2020/2021**
Sonntag, 17. Mai 20.30 Uhr, **Ökumenisches Taizé-Abendlob** in der evang. Auferstehungskirche in Waltenhofen
Dienstag, 19. Mai 19.00 Uhr, **Ökumenischer Frauengebetskreis**
Donnerstag, 21. Mai ab 10 Uhr, **Tag der offenen Hüttentür** - Schneelöcher-Hütte im Gunzesrieder Tal
Dienstag, 26. Mai 19.30 Uhr, **öffentliche Kirchenvorstandssitzung**
Mittwoch, 3. Juni 9.30 Uhr, **Marc Chagall - Frühstückstreffen** mit Dieter Hartmann
Sonntag, 7. Juni 14.30 Uhr - 16.30 Uhr, **Café Plus**
Dienstag, 16. Juni 19.00 Uhr, **ökumen. Frauengebetskreis**
Donnerstag, 18. Juni 14.30 Uhr, **Spielenachmittag für Erwachsene**
Samstag, 20. Juni ab 10.30 Uhr, **Kindertag: Schatzsuche am Alpsee**
Sonntag, 21. Juni 20.30 Uhr, **öku. Taizé-Abendlob**, ev. Kapelle Seltmans
Dienstag, 23. Juni 19.30 Uhr, **öffentl. Kirchenvorstandssitzung**
Mittwoch, 24. Juni 14.30 Uhr, **Seniorenprojekt** mit Thomas Öder Einführung u. Lesung zu Hermann Hesse:
„... musst allen Dingen Bruder und Schwester sein“
Sonntag, 28. Juni 10.30 Uhr, **Berggottesdienst auf dem Stoffelberg** bei Regen in der Kirche

Tanz in den Mai

Tanzabend



mit Friedel Kloke-Eibl
am Montag, 11. Mai,
18.00 – 20.30 Uhr
im Evang. Gemeindezentrum
der Auferstehungskirche Waltenhofen,
Dietrich-Bonhoeffer-Str. 2

Dichter, Sänger und Liedermacher besangen und besingen den Mai als Wonnemonat. „Wonne“ ist Synonym, aber auch Steigerung zu „Freude“. Zu beidem bietet der Frühling Anlass. Natürlich beginnt er schon im März; dennoch verbinden sich im allgemeinen Bewusstsein die positiven Elemente des Frühlings mit dem Mai: Die Veilchen und die Maiglöckchen blühen, alles erneuert sich ... Zahlreiche Volksbräuche wie die Walpurgisnacht, der Maibaum, Maisingen, Mairitte feiern dieses Gefühl

- und wir tanzen in den Mai!

Info und Anmeldung
bei Sabine Matthäus,
sabine.matthaeus@t-online.de

oder bei Heidi Möschel,
foto-schmid@t-online.de

Für Getränke ist gesorgt.

Seminargebühr: 35,- €



In Kooperation mit
dem evangelischen
Bildungswerk
Südschwaben, ebs

Tag der offenen „Hütten-Tür“ am Donnerstag, 21. Mai 2020

(Christi Himmelfahrt)

in unserer Schneelöcher-Hütte im Gunzesrieder Tal

Seit über 40 Jahren können wir sie schon nutzen, viele Gemeindeglieder kennen sie, ganze Generationen von Kinder- und Jugendgruppen haben Wochenend-Freizeiten dort verbracht. Egal ob Frühjahr, Sommer, Herbst oder Winter, sie ist ein Highlight, auch ohne Steckdosen und ohne fließend warmes Wasser.

Sie waren noch nicht auf der Schneelöcher-Hütte?
Oder es ist schon ewige Zeiten her?

Am Donnerstag, 21. Mai 2020, ab 10 Uhr

sind alle Kirchen-Gemeindeglieder wieder zum „Tag der offenen Hütten-Tür“ auf der Schneelöcherhütte eingeladen.

Dann können Sie die Hütte besichtigen - mit ihren urigen Innenräumen - den mehrstöckigen „Himmelbetten“ - der Werkstatt auf dem Dachboden - dem selbstgebauten, garantiert stromlosen Külschrank und der kleinen Sonnenstrom-Anlage, die schon seit Herbst 2009 für das Licht in der Hütte sorgt.

Die Mitglieder vom Hüttenausschuss und vom Kirchenvorstand freuen sich auf Ihren zahlreichen Besuch. Herzlich willkommen!

Essen und Trinken gehören natürlich auch zum Hüttenleben:

- Getränke werden angeboten
- Salat- und Kuchenspenden nehmen wir gerne an
- Über dem offenen Feuer kann selbst mitgebrachtes Fleisch oder Stockbrot gegrillt werden

Und so kommen Sie zur Schneelöcher-Hütte

Als Berghütte gibt es keine Anschrift, die Sie ohne weiteres in ein Navi eingeben können. Also beschreiben wir hier den Weg kurz.

Von Bihlerdorf bei Blaichach kommen Sie ins Gunzesrieder Tal. Dort fahren Sie bis zum Ende der öffentlichen Straße in der Gunzesrieder Säge. Von dort aus können Sie entweder auf der geteerten Mautstraße laufen (ca. 6 Kilometer) oder für 8 € eine Mautkarte lösen, sodass Sie auch mit dem privaten KFZ weiterfahren können.

Auf der Mautstraße fahren Sie bitte knapp 6 Kilometer bis zu dem Wander-Parkplatz auf der linken Seite, bevor die Straße zum dritten Mal nach der Gunzesrieder Säge steil ansteigt. Von dort aus ist der Weg zur Schneelöcher Hütte beschildert. Vom Parkplatz gehen Sie ca. 15 bis 20 Minuten zu Fuß.

Alternativ geht es natürlich auch mit dem Fahrrad oder auch gerne in Fahrgemeinschaften.

Für mögliche Rückfragen stehen Ihnen Pfarrer Thumser oder die Mitglieder des Hüttenausschusses gerne zur Verfügung.

PS.: Es gibt noch Möglichkeiten für einen Urlaub auf der Schneelöcher-Hütte im Jahr 2020!

Seit 2017 erfolgt die Abrechnung nur noch pauschal und die Wochentage sind deutlich günstiger.

Frau Sandra Höllisch (Tel: 08 31 / 5 20 76 37) freut sich schon auf Ihren Anruf zur Buchung der Schneelöcher-Hütte.



All meine Quellen ent-

springen in dir
(Psalm 87,7)

Foto,
Ralf Lienert:

Tanz als Gebet

meditativer Tanztreff
Freitag, 24. April
18 Uhr - 20 Uhr
im Chorraum
der St. Mang-Kirche
in der Altstadt Kempten



Interessierte Frauen und Männer
- mit und ohne Tanzerfahrung -
Gäste, auch einfach zum „Schnuppern“
sind herzlich willkommen.

Leitung: Sabine Matthäus,
Heidi Möschel, Karin Schaber

Passion 20:20 - die Passions- und Ostergeschichte mit modernen Mit-
teln aus der Sicht betroffener Personen erzählt: Aufführung und Jerusalem-
Foyer im Schauspielhaus Füssen - Do, 26./Fr. 27. März, Busfahrt ab KE,
Eintritt für Aufführung und Jerusalem Foyer: 32 €; St. Lorenz ab 19 Uhr,
rück ca. 23 Uhr; Info/Anmeldung: <https://passion2020.org> (runterscrollen)

Ökumenischer Gottesdienst zum Stadtfest

Zusammen mit allen anderen christ-
lichen Gemeinden in Kempten
feiern wir unseren Gottesdienst
in Kempten gemeinsam
auf dem St. Mang-Platz.

mit Pfarrer Wolfgang Thumser
und Pfarrer Rupert Ebbers
Sonntag, 5. Juli, um 11.30 Uhr
auf dem St. Mang-Platz

Mit dem Fahrrad zum Gottesdienst. Wir treffen uns wie immer um
10.15 Uhr an der Auferstehungskirche. Dann fahren wir mit Fahrrädern
(oder Autos) nach Kempten. Für ein gemeinsames Mahl, das wir dort
mit allen anderen teilen wollen, bringen wir Speisen und Getränke mit.
Mitglieder aller Gemeinden, die in der Arbeitsgemeinschaft christlicher
Kirchen (AcK) in Kempten zusammengeschlossen sind, werden an diesem
Tag in einer Fahrrad-Sternfahrt aus allen Richtungen zum St. Mang-Platz
kommen. Der Gottesdienst beginnt um 11.30 Uhr mit Lobpreis.

Unsere Verantwortung für Klima und Umwelt

Zum Klimaschutz Veranstaltungen in Kempten

In der Januar-Sitzung des Kirchen-
vorstandes berichtete Pfarrerin
Heike Steiger vom Arbeitskreis
„Schöpfungsverantwortung“. En-
gagiert warb sie dafür, das Thema
auch in der eigenen Gemeinde
aufzugreifen, um in den verschie-
denen Gruppen und Gremien zu
überlegen, was wir vor Ort zur Be-
wahrung der Schöpfung beitragen
können. Denn beim Thema Klima
und Umwelt könnten wir mehr Ver-
antwortung übernehmen, zu Hoff-
nungsträgern werden und Vertrau-
en gewinnen. Frau Steiger schlägt
vor, sich auch mit der katholischen
Kirche zu vernetzen.

Das Thema soll Schwerpunktthema
bei der Sitzung im April sein.

Herzliche Einladung
zu den öffentlichen Kirchen-
vorstandssitzungen
dienstags, um 19.30 Uhr
im evang. Gemeindezentrum
10. März
28. April, in Oberdorf
bei der IG OMA
im „Bahnhof Martinszell“
mit Schwerpunktthema
Klimaschutz in der Gemeinde

26. Mai
23. Juni

„In Sorge um das gemeinsame Haus“ - Was Politik und Kirche für die Erhaltung der Schöpfung tun können

Freitag, 6. März, 19.30 Uhr
im Pfarrsaal St. Lorenz,
Herrenstr. 1, in Kempten

Referenten: Pfarrer Bernhard Ehler
und Dr. Gerd Müller, Bundesminister
für wirtschaftliche Zusammenarbeit
und Entwicklung

Papst Franziskus hat in seiner Enzyk-
lika „Laudato si“ (2015) die Gefähr-
dung unseres Planeten beschrieben
und wie wir Menschen Verantwor-
tung wahrnehmen können, um künfti-
ge Lebemöglichkeiten zu sichern.
Pfarrer Dr. Bernhard Ehler wird eine
Einführung in die Enzyklika geben;
anschließend wird Bundesminister
Gerd Müller aufzeigen, auf welche
Weise diese Verantwortung politisch
wahrgenommen wird.

Klimawandel - Einfluss auf Natur und Mensch im Allgäu

Fr, 27. März, 19 Uhr, Markuskirche,
Bussardweg 1-3, Kempten-Thingers
Referent Michael Schneider

Aktionen in der Markuskirche:
Frühjahrsarbeiten im Kräuterbeet
Fr, 24. April, 16 Uhr

**Wildkräuterspaziergang mit
Kräutersuppe** Fr, 8. Mai, 17 Uhr
Info/Anmeldung: Tel. (08 31) 7 38 20
pfarramt.markus.ke@elkb.de

Passionskonzert:

Ludwig van Beethoven, Oratorium „Christus am Ölberge“

Aufführende: Solisten,
Kantorei der St. Mang-Kirche,
collegium musicum kempten;
Leitung: KMD Frank Müller

Konzert am

Sonntag, 29. März, 17 Uhr

Eintritt: 10,- bis 25 €,

Kartenvorverkauf:

Musik-Rimmel, Poststr. 22

Abendkasse im Haus Lichtblick

Einführungsvortrag am

Montag, 23. März, 19.30 Uhr

Gemeindehaus St. Mang-Kirche
in Kempten, Reichsstr. 1

Karfreitag, 10. April, 15 Uhr

Musikalische Andacht zur Todesstunde Jesu

Musik: Instrumentalsolisten,
Frank Müller, Orgel;
Texte: Dekan Jörg Dittmar

Ostermontag, 13. April, 10 Uhr

Kantatengottesdienst

mit Dekan Jörg Dittmar,
Vokal- und Instrumental-Solisten;
Leitung/Orgel: KMD Frank Müller

Emmaus-Abendgottesdienst

Ostermontag, 13. April, 18 Uhr
in der evangelischen Kapelle
St. Stephan im Keck
mit Pfarrer Hartmut Lauterbach
und Vikar Tobias Zeeb

Orgelmusik-Stammtisch, freitags

20. März und 8. Mai, um 19.30 Uhr
Orgelmusik und Orgelführung,
anschl. Getränke u. Snacks

Gastkonzerte

Sing- und Musikschule Kempten:

Wolfgang A. Mozart, Requiem;

M. Lauridsen, Lux Aeterna

Sonntag, 8. März, 17 Uhr

Leitung: Anke Weinert-Wegmann

Eintritt: 10,- bis 25,- €

Kartenvorverkauf:

Musikschule KE, Bräuhausberg 4

Musica Sacra International 2020

Pfingstsonntag, 31. Mai, 20 Uhr

mit dem Nairobi Chamber Chorus

Leitung: Ken Wakia, Nairobi/Kemia

mit dem Chor „Rezonans“

Leitung: Burak Onur Erdem,
Istanbul/Türkei und mit

Renkei Hashimoto (Shakuhachi-
Bambusflöte), japanische Flötistin

www.musica-sacra-international.org

Ökumenischer Jazzgottesdienst

Sonntag, 26. April, 19 Uhr

mit Pfarrer Hartmut Lauterbach

Musik: KMD Frank Müller, Orgel;

Fabian Pablo Müller, Saxophon

Motorrad-Gottesdienst

an Christi Himmelfahrt

Donnerstag, 21. Mai, 11 Uhr

- anschl. individuelle Ausfahrt,
ab 14 Uhr Biker-Jause und Gospel-
konzert, Christuskirche Oberstdorf

Gottesdienst mit allen Sinnen

freitags, 15.15 Uhr in der Kapelle
im Wilhelm-Löhe-Haus, Freudental 9
20. März, 10. April, 22. Mai, 26. Juni
mit Christine Engelhaupt
und Friederike Ballek-Konz

Engagiert für Integration

Veranstalter: Diakonisches Werk KE
und ebs, jeweils dienstags

asylinkempton@diakonie-kempten.de

Vortrag: Christen auf der Flucht

10. März, 19.30 Uhr,

ev. Gemeindehaus, Reichsstr.1, KE

Referent: Gholamreza Saeghinejad,

Referent der Evang.-Luth. Kirche

in Bayern für die interkulturelle

Arbeit mit geflüchteten Christen

Vortrag: Toleranz u. ihre Grenzen

21. April, 19.30 Uhr,

Haus International, Poststr. 22 in KE

Referent: Prof. Dr. Ulrich Bauer,

Hochschule Kempten

Vortrag u. Gespräch:

Zeit für mich - Nähe u. Distanz im Ehrenamt - eigene Grenzen u.

Ressourcen kennen und achten

19. Mai, 19.30 Uhr,

ev. Gemeindehaus, Reichsstr.1, KE

Referentin: Katrin Mitschke, KE

systemische Beratung u. Coaching

Qualifizierungskurs „Kultur-

dolmetscher“ zur ehrenamtlichen Unter-
stützung der Kommunikation zwischen

MigrantInnen u. verschiedenen Einrichtungen u.

Behörden. stubenrauch.nadja@diakonie-kempten.de

Taufest am Bachtelweiher

Sonntag, 28. Juni, 14 Uhr
Festgottesdienst mit Taufe
von Kindern, Jugendlichen
und Erwachsenen;
anschließende Feier am See mit
Kuchen, Snacks und Getränken.
Info u. Anmeldung zur Taufe
im Pfarramt, s. S. 32

Meditative Wanderungen zum Kirchenjahr, 8.30 Uhr - 12.30 Uhr

Im Lichte der Auferstehung

Montag, 27. April

Dem Himmel entgegen

Mittwoch, 20. Mai

Entdecke den Clown in dir

Seminar mit Antje Weinreich
Freitag, 26. Juni, 10 Uhr bis 16 Uhr
Gemeindezentrum Christuskirche,
Magnusstr. 33, KE- St. Mang

„Der Kaiserin auf der Spur“ -

Auszeit-Wochenende für Frauen
am „Wilden Kaiser“, um eigenen
Lebensthemen auf die Spur
zu kommen

Freitag, 3. bis Sonntag, 5. Juli
Leitung: Birgit Schüssler, City-
seelsorge Kempten und
Sabine Hammerbacher, ebs

Information/Anmeldung:
ebw.suedschwaben@elkb.de



Ehrenamtlich engagiert - Wie geht's im Einzelnen?

Mitarbeitende teilen sich Lust und Frust

Zum Austausch von Erfahrungen, Problemen und Anregungen hatte das Leitungsteam der Ideenwerkstatt die ehrenamtlich Engagierten eingeladen. Freude, Ärger und Wünsche wurden notiert und dann anonym im Plenum vorgetragen.

Für eines der vorgebrachten Anliegen wurde schon gleich eine neue Idee geboren - und inzwischen weiter entwickelt:

Neu: „Kirche auf Fahrt“

statt „Kirche und Wirtshaus“.

Seit Bestehen der Veranstaltungsreihe haben wir im Allgäu fast alle bedeutenden evangelischen und katholischen Kirchen besichtigt und hatten dabei immer das Glück, vor Ort von kompetenten Personen, im Regelfall dem zuständigen Pfarrer, geführt zu werden. Leider müssen wir feststellen, dass die Pfarrer bzw. andere kompetente Personen aus den Pfarreien für unsere Besichtigungswünsche keine Zeit mehr haben.

Wir wollen aber an diesem Gemeinschaftserlebnis festhalten und haben uns entschlossen, sporadisch eine Halbtags- oder Ganztagsfahrt zu attraktiven Zielen im Allgäu und den angrenzenden Regionen zu organisieren. Solche Fahrten werden aber vermutlich nicht mehr mit Fahrgemeinschaften durchführbar sein, sondern wir werden die Dienste von Busunternehmen in Anspruch nehmen müssen, was allerdings von der Teilnehmerzahl abhängt.

Beim adventlichen Hoigarte haben wir diese neuen Gedanken vorgestellt und die vorgeschlagenen Reiseziele gesammelt - sie sind nun Grundlage für die Organisation der Reisen.

*Die erste Fahrt führt uns nach Füssen
(Programm s. S. 12).*

Helmut Mölle

Anderes wird vorerst ein Wunsch bleiben. Doch wir bleiben dran. Die Anregung, für solche Versammlungen die Mitarbeitenden aus einem bestimmten Tätigkeitsbereich einzuladen, greifen wir gerne auf.

*Für das Leitungsteam der Ideenwerkstatt
Karin Schaber*

Wie erwartet - schön war's

Adventlicher Hoigarte des Fördervereins

An den liebevoll dekorierten Tischen, in deren Mitte als besonderer Hingucker jeweils eine handgefertigte, kunstvoll gestaltete Kerze stand, blieb bis 19 Uhr fast kein Platz mehr frei. Am Freitag vor dem 1. Advent hatte der Förderverein zum adventlichen Hoigarte ins evangelische Gemeindezentrum eingeladen.

Diesmal waren die Gäste nicht gebeten worden, etwas zum Buffet beizutragen. Denn als Dank für die vielen Jahre der Unterstützung durch die Mitglieder und für die Spenden der Gemeindeglieder bestellte der Förderverein beim Cateringunternehmen Altstetter in Kempten ein hervorragend sortiertes, schmackhaftes und dekoratives Buffet, passend zu einem gemütlichen Hoigarte. Ebenso sorgte der Förderverein für die Getränke, u. a. für Glühwein, Punsch - und nicht fehlen durften die vom letzten Weinfest bekannten Weiß- und Rotweine aus Weitnau.

Nach Begrüßung und der Erklärung, was unter einem „Hoigarte“ zu verstehen ist, begann der Abend mit einem gemeinsamen Adventslied, das Anke Meyer am Klavier begleitete. Wie vom Vorstand des Fördervereins erhofft verlief der Abend mit regen Gesprächen an den Tischen, mit gemeinsamem Singen, Erzählen von Geschichten und einer mystischen Sage vom Niedersonthofener See, außerdem mit einem Gespräch zwischen Don Camillo und Jesus. Auch Christbaumschmuck wurde gebastelt.

Auf Bitten des Vorstands erläuterte Ingeborg Schmitz die Herstellung ihrer Kerzen, die die Tische zierten. Der Förderverein hatte sie gekauft - und wie nun zu erfahren war, geht der Ertrag aus dem Kerzenverkauf an die Kirchengemeinde. Dies veranlasste viele Besucher dazu, aus dem reichlichen Angebot an verschieden gestalteten Kerzen welche auszuwählen und nach eigenem Ermessen eine Spende zu geben.

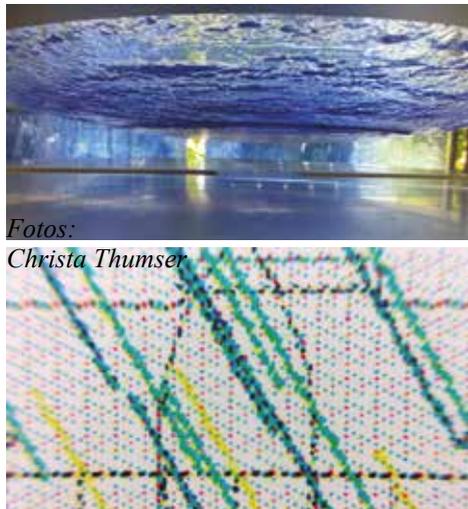
Bei Getränken, dem leckeren Buffet, an dem sich die Gäste während des ganzen Abends bedienen konnten, entwickelte sich eine heitere, lockere Stimmung und es drängte niemand zum Heimgehen - aber bekanntlich soll man aufhören, wann es am schönsten ist. Mit einem gemeinsam gesungenen Abendlied sah der Vorstand dann um ca. 22.30 Uhr den Zeitpunkt gekommen, die Besucher zu verabschieden.

Bemerkenswert und großartig war dann die Hilfsbereitschaft beim Aufräumen und Reinigen des Gemeindesaals.

Helmut Mölle

Das Gemeindezentrum im Blick

beim Mitarbeiter-Dank-Abend



Fotos:
Christa Thumser

Wo im Gemeindezentrum (be-) findet's sich? Hans Früh und Alwin Pfeiffenberger vom Gemeindehaus-Ausschuss führten launig durch die Foto-Suche. Ganz schön knifflig! Für die Sieger gab es Schokolade.

Information am Schluss: Andere Bilder belegten die beanstandeten Mängel am Gemeindezentrum. Die anerkannt notwendigen Reparaturen werden erhebliche Anstrengung erfordern.



Singen verbindet ...

Essen hält Leib und Seele zusammen



Fotos: Gabi Pfennig

Vegetarische Lasagne ist vielseitig und lecker - fast nichts blieb übrig.

Zusammenstellung und Text:
Gabi Pfennig,
Karin Schaber

Sieg über Kriegswunden

Lutherischer Weltbund hilft in Za'atari

Das Flüchtlingslager Za'atari an der Nordgrenze Jordaniens zu Syrien besteht seit Juli 2012. Es liegt inmitten der Wüste - für alle, die dort leben und arbeiten eine Herausforderung. Die geflüchteten Menschen haben nicht nur Hab und Gut verloren, sondern bringen ihre seelischen Verwundungen mit. Konflikte und Gewalt bauten sich in dem Lager auf. Neben der materiellen Unterstützung brauchen sie auch psycho-soziale Hilfe.

Seit der Eröffnung ist auch der Lutherische Weltbund (LWB) vor Ort.

Friedensoase im jordanischen Flüchtlingslager. 200 Jugendliche befragte der LWB in dem Flüchtlingscamp, welche Angebote sie sich wünschen, was sie brauchen. So entstand das Jugendzentrum mit neun Containern, einem Sportplatz und einem Gartenbereich. Die Kinder haben es „Friedensoase“ getauft. Zurzeit können hier rund 300 Kinder oder Jugendliche gleichzeitig die pädagogischen Angebote annehmen.

Wunden heilen - Gemeinschaft aufbauen. Das Miteinander ist nicht einfach: Viele Kinder haben im Krieg nie gelernt, Meinungsverschiedenheiten auszuhalten oder Konflikte friedlich auszutragen. Ein normaler Umgang muss erst geübt werden. Dazu kommen die schrecklichen Erlebnisse von Krieg und Flucht, die viele Kinder nicht verarbeiten konnten und die ihre Eltern überfordern. Sport, psychologische Begleitung und Kreativangebote sind daher wichtige Methoden, um die traumatisierten Kinder zu erreichen.

In einem der Container - Bibliothek für Bildungsangebote. Hier helfen Flüchtlinge anderen Jugendlichen bei den Hausaufgaben. Kurse werden angeboten, um Computerkenntnisse zu vermitteln oder die Berufsfertigkeit von Friseuren und Schneidern. Das soll die Chancen der Jugendlichen verbessern, einen Job zu finden - im Lager, aber auch nach dem Krieg.

Die Friedensoase als Gemeinschaftszentrum. Auch immer mehr Erwachsene nehmen die Angebote an: Kurse, wie Eltern mit traumatisierten Kindern umgehen können, oder Selbsthilfegruppen für Frauen. Diese Arbeit soll ausgebaut werden - aus der Friedensoase soll ein Gemeinschaftszentrum werden.

Spenden seit Oktober 2015 - Kennwort „Jordanienhilfe“.
Der Spendenaufruf zur Unterstützung der Flüchtlingsarbeit des LWB in Jordanien ist nach wie vor aktuell. Allen Gemeindegliedern, die per Dauerauftrag oder durch Einzelspenden beitragen,
Herzlichen Dank!

... dass unsere sechs Schaukästen wöchentlich ein- bis zweimal aktualisiert werden? Hier finden Sie zuverlässig tagesaktuelle Informationen zu allen Veranstaltungen unserer Gemeinde:

- Hegge, Industriestraße, an der Bushaltestelle neben der Schule
 - Waltenhofen, Gemeindezentrum
 - Rauns, Ins Thal / Kreuzung Illertalstraße, an der Bushaltestelle
 - Oberdorf, Bahnhofstraße am Ortseingang
 - Weitnau, am Bürgerhaus
 - Seltmans, Evang. Kapelle
- Aktuelle Plakate hängen auch am Tourismusbüro in Weitnau aus.

Matte kommt von ...?

Eine Matte ist ein kleiner Teppich oder eine Decke auf dem Boden. Das Wort „Matte“ ist mit dem hebräischen Wort für „Bett“ verwandt. Das Wort „matt“ = schwach, kraftlos, niedergeschlagen kommt wohl nicht von der „Matte“. Die Matte/das Bett ist aber der Ort, um sich ermattet niederzulegen. Als Jesus einen Kranken am Teich Bethesda heilt, fordert er ihn auf: „Steh auf - nimm deine Matte/ dein Bett - und geh!“ (Johannes 5,8) Der Weltgebetstag erzählt von Jesu Ermutigung, nicht länger ermattet auf der Matte zu liegen. Steh auf ...

Fasten - eine Übung, um frei zu werden

Die sieben Wochen vor Ostern dienen in christlicher Tradition der Besinnung auf Jesu Leiden - seiner Passion für diese Welt. Für viele gehört dazu auch, den bewussten Verzicht zu üben - um frei zu werden für neue Gedanken und für andere Verhaltensweisen. In dieser Tradition laden die Kirchen z. B. zum Klimafasten ein.

Klimafasten - für ein klimafreundlicheres Leben

Die Besinnung auf Jesu Leiden schließt den Blick auf das Leiden unserer Welt mit ein. Viel Leid entsteht durch die Folgen des Klimawandels, den wir durch unser Verhalten mitverursachen. Die Initiative Klimafasten regt dazu an, das eigene Verhalten zu überprüfen, über das rechte Maß nachzudenken und in 40 Tagen ein klimafreundlicheres Leben zu üben.



Evangelisch-lutherisches Pfarramt Waltenhofen

Dietrich-Bonhoeffer-Str. 2, 87448 Waltenhofen

Tel: (0 83 03) 92 36-50; Fax: 92 36-48;

pfarramt.waltenhofen@elkb.de

www.evangelisch-Kempton.de/Waltenhofen

Pfarrer: Dr. Wolfgang Thumser

wolfgangottmar.thumser@elkb.de

Pfarramts-Sekretärin: Eva Kümmerle, neu: Di, 9-12 Uhr, Do, 14-17 Uhr

Beauftragte für Senioren u. Beraterin für Altersfragen:

Sabine Matthäus, Kontakt übers Pfarramt, s. o.

Hüttenwart: Carsten Antholz, Tel: (08 31) 52 74 71 36

Belegungskoordinatorin: Sandra Höllisch, Tel: (08 31) 5 20 76 37

Vertrauensfrau des Kirchenvorstands

u. Kontaktadresse Bereich Weitnau: Martina Müller-Faßbender, Marktstr. 5 (Marien-Apotheke), 87480 Weitnau, Tel: (0 83 75) 4 68, privat 81 89

Kontaktadresse Bereich Martinszell/Oberdorf: Tanja Lautersack, Lerchenweg 1, 87448 Oberdorf; Tel: (0 83 79) 79 21

Spendenkonto der Kirchengemeinde

IBAN: DE13 7335 0000 0310 2842 29 **BIC:** BYLADEM1ALG

Förderverein Kirchengemeinde: 1. Vorsitzender Helmut Mölle;

IBAN: DE57 7336 9920 0003 3078 59, BIC: GENODEF1SFO

Bilder aus dem Gemeindeleben bitte an mud@wir-hartmanns.de

Tritt in Ihrer Familie ein Notfall ein, wenden Sie sich an:

Verein ambulante Krankenpflege Waltenhofen, Tel: (0 83 03) 92 96 16

Krankenpflegeverein Weitnau-Missen-Buchenberg, Tel: (0 83 78) 75 05

Diakonisches Werk / Sozialdienst in KE, Tel: (08 31) 5 40 59-43

Telefonseelsorge (kostenfrei) 08 00-11 10 111 oder 11 10 222

**Gottesdienst
am Palmsonntag, 5. April**
um 10.15 Uhr in Waltenhofen

**Gottesdienst mit
Abendmahlsfeier
an Gründonnerstag,
9. April**

um 19.00 Uhr in Waltenhofen

an Karfreitag, 10. April

um 9.00 Uhr in Seltmans

um 10.15 Uhr in Waltenhofen

um 15.00 Uhr in Oberdorf

**Feier der Osternacht
ab 5.30 Uhr Osterfeuer**

5.45 Uhr Gottesdienst

mit Abendmahl

gleichzeitig

Kindergottesdienst;

anschl. Osterfrühstück

mit Nestersuchen

am Sonntag, 12. April

in Waltenhofen

Gottesdienste

um 9.00 Uhr in Seltmans

um 10.15 Uhr

in Waltenhofen

Dieser Gemeindebrief ist gedruckt für:

(oft steht ein Name stellvertretend für weitere Familienmitglieder)

Waltenhofen
Weitnau
ev. luth. Kirchengemeinde